

# Neue Beiträge zur Schmetterlingskunde

von Dr. Victor G. M. Schultz

Nr. 40

Verzeichnis der von Rudolf Boldt in der Umgebung von Paderborn, in der Senne und im Teutoburger Wald aufgefundenen Großschmetterlingsraupen und -puppen.

Die hier mitgeteilten Funde liegen zwar schon eine erhebliche Reihe von Jahren zurück, da es sich jedoch um biologische Angaben und Sammelmethode handelt, spielt das keine Rolle. Mag sich an den in der Liste genannten Fundorten manches infolge der fortschreitenden Kultur geändert haben, so bleiben die biologischen Verhältnisse doch zu allermeist die gleichen, und wie man in den Besitz der betreffenden Raupen gelangen kann, das ist ebenso von gegenwärtiger Gültigkeit wie in der Zeit, da diese Sammelmethode so erfolgreich angewandt wurden.

Der Liste liegt eine Aufstellung zugrunde, die mir s. Zt. von Rudolf Boldt zugesandt wurde. Sie wurde von mir auf Grund von mündlichen und schriftlichen Mitteilungen ergänzt. Sämtliche Fundortsangaben beziehen sich auf Raupen- und Puppenfunde, nicht etwa auf Falterfunde. Der Vermerk „Falter erzogen“ erfolgte nur in denjenigen Fällen, wo es zur sicheren Identifizierung der Art notwendig erschien.

Rudolf Boldt befaßte sich vor allem mit den am Boden lebenden Raupen, denen er mit einer beispiellosen Unermüdlichkeit nachspürte. Er hatte dabei einen besonderen Instinkt, sozusagen einen sechsten Sinn, der ihn befähigte, die für eine Art besonders geeigneten Örtlichkeiten zu wittern. Er war nicht nur in der Umgebung von Paderborn tätig, sondern er sammelte auch in Schleswig-Holstein, im Harz, in Thüringen, im Taunus, im Schwarzwald und besonders auch in den holländischen Mooren. Überall hatte er große Erfolge. Diese umfangreichen Aufsammlungen machten ihn zu einem unserer besten Kenner des Raupenlebens im Freiland.

Aus den bei den einzelnen Arten gemachten Angaben kann man entnehmen, wie die betreffenden Raupen erlangt wurden. Jeder, der sich mit der Raupensuche befassen will, kann hier allerlei Hinweise finden, die seinem Bemühen von großem Nutzen sein werden.

Verzeichnis der Abkürzungen:

R.	= Raupe	P.	= Puppe	F.	= Falter
g.	= gemein	h.	= häufig	s.	= selten
gef.	= gefunden	erw.	= erwachsen	Gen.	= Generation

A. Tagfalter

*Papilionidae*

*Papilio machaon* L. (Schwalbenschwanz): stellenweise h., R. in Gärten an Möhren und an anderen wildwachsenden Umbelliferen, in 2 Gen., Paderborn (Trockene Alme, Fischteiche), Marienloh.

*Pieridae*

*Pieris brassicae* L. (Großer Kohlweißling): R. überall an Kohlarten. — *rapae* L. (Kleiner Kohlweißling): R. überall an Kohl und wilden Kreuzblütlern. — *napi* L. (Rapsweißling): Wilhelmsberg (Senne); P. an Pflanzenstengeln auf Waldlichtungen gef.

*Colias hyale* L. (Postillion): Paderborn (Trockene Alme), einzelne R. aus gemähter Luzerne geschüttelt.

*Nymphalidae*

*Vanessa io* L. (Tagpfauenauge): R. überall an Nesseln. — *urticae* L. (Kleiner Fuchs): desgl.

*Pyrameis atalanta* L. (Admiral): h., R. bisweilen noch sehr spät im Jahre, an Nesseln, F. davon zu Weihnachten erhalten. — *cardui* L. (Distelfalter): s., R. an Disteln, eine auch an der sogenannten „Senneblume“ gef. (einer *Gnaphalium*-Art?).

*Melitaea aurinia* Rott.: Sennelager, R. V in Gespinst an *Succisa pratensis* gef. — *cinxia* L.: zeitweilig sehr h., R. von *Plantago lanceolata* gesammelt, Marienloh, Lippspringe.

*Argynnis aglaja* L. (Großer Perlmutterfalter): Lippspringe (Schwarze Berge), Augustdorf; R. an *Viola canina* gef.

*Satyridae*

*Erebia ligea* L.: s., Driburg (Iburg); aus R. Ende III von Wegrändern im Walde erzogen.

*Satyrus semele* L.: nicht h. Senne; R. IV aus einzeln stehenden Grasbüscheln auf Sandbänken herausgeholt.

*Aphantopus hyperantus* L.: h. Neuhaus bei Paderborn; R. im Winter und Frühjahr aus Grasbüscheln gekratzt.

*Pararge aegeria egerides* Stdgr.: Wilhelmsberg (Senne), Neuhaus; P. öfter im Winter in *Dactylis glomerata*-Büscheln gef.

### *Lycaenidae*

*Chrysophanus phlaeas* L.: h. im Sennegebiet; R., klein überwintert, an *Rumex acetosella* gef., R. der 2. Gen. h. gesammelt.

*Lycaena icarus* Rott.: Einige R. aus gemähter Luzerne geschüttelt.  
— *argiolus* L.: 1 R. an *Calluna vulgaris* gef.

### *Hesperiidae*

*Pamphila palaemon* Pall.: Driburg, Siebenstern, Waldwiese; 3 R. Ende III aus Grasbüscheln gekratzt.

*Adopaea acteon* Esp.: Paderborn (Trockene Alme), 1 F. aus einer an einer Grasböschung gef. R. gezüchtet.

*Augiades sylvanus* Esp.: Neuhaus bei Paderborn, einige R. V an Gräsern gef.

*Hesperia malvae* L.: Marienloh, P. mehrfach III und IV vom Boden gekratzt, an Gebüschrändern und Bachufern.

## B. Schwärmer, *Sphingidae*

*Macroglossa stellatarum* L. (Taubenschwanz): Lippspringe, in einem Jahr R. sehr h. an *Galium verum*.

*Choerocampa elpenor* L. (Mittlerer Weinschwärmer): vereinzelt Wilhelmshausberg (Senne), Marienloh; R. an *Epilobium angustifolium*, bei Pyrmont an *Galium mollugo* gef. — *porcellus* L. (Kleiner Weinschwärmer): Neuhaus, R. an *Galium mollugo*, in einem Jahr bei Lippspringe (Schwarze Berge) sehr h. an *Galium verum*.

*Sphinx ligustri* L. (Ligusterschwärmer): Neuhaus bei Paderborn, einzelne R. in Gärten an Syringen gef.

*Hyloicus pinastri* L. (Kiefernchwärmer): Sennegebiet, h., R. an *Pinus silvestris*.

*Smerinthus ocellata* L. (Abendpfauenauge): Sennelager, vereinzelte R. an Weidengebüsch. — *populi* L. (Pappelschwärmer): desgl. an Pappelgebüsch.

## C. Spinner

### *Notodontidae*

*Cerura vinula* L. (Großer Gabelschwanz): Paderborn, Schießstände, Hövelhof, R. IX an *Salix*.

*Stauropus fagi* L. (Buchenspinner): Driburg, 1 R. VIII von *Fagus silvatica* geklopft.

*Drymonia chaonia* Hb.: Scharmede, einige R. auf Eichengebüsch.

*Notodonta ziczac* L.: R. von *Salix repens* geschüttelt. — *dromedarius* L.: Senne, Grimke-Ufer, R. auf Birke und Erle gef.

*Lophopteryx camelina* L.: h. Paderborn (Fischteiche), Hövelhof; R. IX von Laubholz geschüttelt.

*Phalera bucephala* L. (Mondvogel): h. Paderborn, Sennegebiet; R. IX an Erle, Eiche und Birke.

*Pygaera curtula* L.: h. Sennelager, R. IX auf Pappelgebüsch gef. — *anachoreta* F.: vereinzelt Wilhelmsberg (Senne), Talle-Wiesen (Lippe-Ufer), IX von Weiden und Pappeln geklopft. — *pigra* Hufn.: h. im ganzen Sennegebiet, R. in 2 Gen. von *Salix repens* und *populus*.

#### *Drepanidae*

*Drepana falcataria* L. (Sichelflügel): Sennelager, Hövelhof, R. in 2 Gen. an Birke. — *binaria* Hufn.: Schloß Holte, Windelsbleiche, R. IX an Eiche.

#### *Saturniidae*

*Saturnia pavonia* L. (Kleines Nachtpfauenauge): h. Sennegebiet, R. VI, VII auf *Calluna vulgaris*.

#### *Lemoniidae*

*Lemonia dumii* L.: Driburg, R. VI im Schutz von Büscheln von *Ononis spinosa* an *Hieracium pilosella* (genau wie in Thüringen) gef.

#### *Lasiocampidae*

*Malacosoma neustrium* L. (Ringelspinner): Neuhaus bei Paderborn; R. an Osbtbäumen nicht sonderlich h. beobachtet.

*Eriogaster lanestris* L. (Wollafter): Kohlstädt (Teutoburger Wald); 1 mal ein Raupengespinnt an *Prunus spinosa* gef.

*Lasiocampa quercus* L. (Quittenvogel): Lippspringe (Schwarze Berge) R. an *Calluna vulgaris* nicht h., Hövelhof nicht h. an *Vaccinium myrtillus* gef.

*Macrothylacia rubi* L.: h. im ganzen Sennegebiet; R. IX, X erw. an *Calluna*. R. überwintert in diesem Zustand.

*Cosmotriche potatoria* L. (Grasglucke): stellenweise h., Marienloh, Lippspringe, an den Ufern der Sennebäche Lutter und Grimke. R. überwintert halb erw. an *Carex*-Arten.

*Gastropacha quercifolia* L. (Kupferglucke): Hövelhof, 1 mal 2 R. IX von *Salix* geschüttelt.

*Dendrolimus pini* L. (Kiefernspinner): Lippspringe, Alte Bielefelder Poststraße; R. (wie auch F.) an Kiefernstämmen.

#### *Lymantriidae*

*Orgyia gonostigma* F.: vereinzelt Hövelhof, R. IX halb erw. beim Abschütteln der Heidelbeerbüsche erbeutet. — *antiqua* L. (Bür-

stenbinder): Neuhaus, Hövelhof, überwinternde Eigelege an Alleebäumen gef.

*Dasychira fascelina* L.: Sennegebiet, R. IX in  $\frac{1}{2}$  Größe von *Calluna* und *Sarothamnus* geklopft. — *pubibunda* L. (Streckfuß): R. IX an Eichen gef., Altenbeken, Hövelhof.

*Porthesia similis* Fuessl. (Goldafter): Die klein überwinternde R., Sennegebiet, Hövelhof, IX von allerlei Sträuchern.

#### D. Eulenartige Nachtfalter, *Noctuidae*

*Calocasia coryli* L.: Altenbeken, R. IX von Eiche und Buche geschüttelt.

*Acronycta leporina* L.: Marienloh, Sennegebiet, R. IX von Birke geklopft. — *megacephala* F.: R. IX an *Populus*; P. im Winter am Fuß der Stämme in Ritzen gef. — *tridens* Schiff.: R. vereinzelt Marienloh IX an Birke. — *psi* L.: R. h. in den Anlagen der Stadt Paderborn IX auf Laubbäumen. — *menyanthidis* View.: Stukenbrock, 1 R. an *Lysimachia* gef. und F. erzogen. — *auricoma* F.: R. in 2 Gen. VII und IX an *Calluna vulgaris*. — *euphorbiae* F.: ebendort nicht s., Sennelager, gleichfalls an *Calluna* gef. und F. erzogen. (Anderswo stets von anderen Pflanzen erhalten!). — *rumicis* L.: h. im Sennegebiet, R. IX an *Rumex acetosella* und *Polygonum*.

*Agrotis porphyrea* Schiff. (= *strigula* Thnbg.): sehr h. im Sennegebiet; die überwinternde R. an *Calluna vulgaris* und *Erica tetralix*. — *molothina* Esp.: Augustdorf, Haustenbeck, stellenweise nicht s., R. IX erw. an *Calluna*. — *sigma* Schiff. (= *ignum* F.): vereinzelt Wilhelmsberg (Senne); R. IX auf Waldlichtungen im Unterholz. — *janthina* Schiff. (Esp.): vereinzelt Externsteine, Neuhaus; R. klein überwintert in Brombeerbüsch an *Lamium*. — *fimbria* L.: h. Wilhelmsberg (Senne), Sennelager, Paderborn, Driburg (Iburg); R. überwintert gern unter Laubgebüsch, insbesondere Eiche. In V erw. von Zweigen zu leuchten. — *interjecta* Hb.: nicht s. Neuhaus, Senne an den Ufern der Grimke und Lutter; R. überwintert kaum halb erw. zwischen Gebüsch und Carexbeständen, ist IV erw. — *augur* F.: h. Neuhaus, Dubelohgraben, Ufer der Sennebäche, Augustdorf, Furlbachtal; R. überwintert klein in Reisighaufen und gerollten Blättern, IV erw. vom Boden zu kratzen. — *pronuba* L. (Hausmutter): g., R. im Herbst und Winter in allen Größen auf Grasplätzen, in Komposthaufen, auch auf Sandflächen an *Rumex acetosella*. — *comes* F.: h. Neuhaus, Sennegebiet; im Winter halb erw. unter Hecken an Waldrändern, an *Lamium*, *Galium*, *Urtica*,

Alsine. — *triangulum* Hufn.: h. ebendort, R. halb erw. überwintert unter Hecken an *Stellaria holostea*, *Geum urbanum*, *Lamium*. — *baja* F.: h. Neuhaus, Driburg (Iburg); R. klein überwintert aus Laubabfall zu kratzen, gern unter niederem Eichengebüsch. — *c-nigrum* L.: Neuhaus, Schießstände, Fischteiche, Dubelohgraben, Sennegebiet; R. halb erw. überwintert mehr auf offenen Flächen, freien Böschungen, wo *Rumex acetosella* wächst. — *ditrapezium* Bkh.: h., insbesondere Neuhaus, Dubelohgraben, Marienloh; R. überwintert halb erw. zwischen Gebüsch in feuchtem Gelände, wo junge Birken stehen. — *rhomboidea* Esp. (= *stigmatica* Hb.): Nur 1 mal eine R. bei Stukenbrock im Knochenbachtal an niederen Pflanzen gef. — *xanthographa* Schiff.: g. um Paderborn und im Sennegebiet; R. auf allen Grasplätzen. — *umbrosa* Hb.: lokal, eine Serie halb erw. R. in IV von den Böschungen der Schießstände der Marienloher Senne gekratzt und erzogen. — *rubi* View.: h. Neuhaus, Ufer der Sennebäche; R. halb erw. aus Grasbüscheln und Schilfgewächsen gekratzt. — *brunnea* F.: h., insbesondere Hövelhof, Wald, Hövelriege, Furlbachtal; R. halb erw. überwintert unter Himbeer- und Brombeergebüsch, bei Hövelhof h. an *Vaccinium myrtillus*. — *festiva* Schiff. (= *primulae* Esp.): nicht s. Neuhaus; R. kaum halb erw. überwintert, zwischen Gebüsch aus Laubabfall gekratzt und aus Reisighaufen geschüttelt. — *plecta* L.: h. Lippspringe (Schwarze Berge); R. VII und IX (2. Gen.) auf Grasplätzen an *Galium mollugo*. — *latens* Hb.: vereinzelt Marienloher Senne; R., kaum halb erw. überwintert, an Sandgräsern, *Festuca ovina*. — *putris* L.: vereinzelt Neuhaus, in Sandgruben; R. IX erw. eingewühlt in Erde an Wurzeln von *Rumex acetosella*, *Chenopodium*. — *tritici* L.: h. Lippspringe und im ganzen Sennegebiet, auch im Teutoburger Wald bei Oerlinghausen; R., klein überwintert, im lockeren Sand an Wurzeln von *Rumex acetosella* und Gräsern (*Festuca ovina*), gern an Stellen, wo Wildkaninchen den Sand ausgeworfen haben. — *segetum* Schiff. (Saateule): R. lebt an denselben Orten wie vorige. — *saucia* Hb.: vereinzelt Neuhaus in Sandgruben im Herbst fast erw. aufgefunden, 1 R. auch im Garten, Paderborn. — *vestigialis* Rott.: nicht s. Truppenübungsplatz Senne, zwischen Grimke und Lutter; R. IV und V fast erw. im lockeren Sand an Wurzeln von *Taraxacum* gef. — *prasina* F.: vereinzelt Altenbeken (Lülfenschnaken); R. X kaum halb erw. von *Pteridium aquilina* geklopft. Auch in Waldungen beim Sennelager im Unterholz an Himbeersträuchern. — *occulta* L.: vereinzelt Wil-

helmsberg (Senne); R., halb erw. überwinternd, in Waldlichtungen an *Vaccinium myrtillus*.

*Sora rubricosa* F.: R. vereinzelt im Winfeld (Teutoburger Wald) VI—VII auf freien, mit *Galium saxatile* und *mollugo* bewachsenen Grasflächen gef. —

*Charaeas graminis* L.: R. zusammen mit der vorigen.

*Mamestra fulminea* F. (= *leucophaea* View.): R. vereinzelt auf dem Kamm des Teutoburger Waldes bei Oerlinghausen, IV erw., in Büscheln von *Festuca ovina* gef.; bei Lippspringe (Schwarze Berge) auch in Büscheln von *Weingärtneria canescens*. — *advena* Schiff. (F.): Neuhaus (Nachtigall), R., halb erw. überwinternd, an jungen Brombeeren. — *tincta* Brahm: Sennelager (Saure Wiesen); R. V erw. am Fuß junger Birkenstämmchen aus Laubabfall zu kratzen, IX leicht in größerer Zahl von Birkengesträuch zu schütteln. — *nebulosa* Hufn.: Wilhelmsberg (Senne); R. IX bis X halb erw. aus Gebüsch, besonders Geißblattgeschlinge herauszuholen. — *brassicae* L. (Kohleule): h. Wilhelmsberg; R. auf sandigen, von Waldstücken umgebenen Brachäckern zahlreich im Herbst gesammelt. Bei Driburg h. an *Atropa belladonna*. — *persicariae* L. (Flohkrauteule): R., IX erw., h. an Hecken, aber auch in Waldungen, Wilhelmsberg, gef. — *albicolon* Sepp: s. Neuhaus unweit der Fischteiche; R. IX auf Sandflächen unter *Chenopodium* halb eingewühlt in Erde. — *oleracia* L. (Gemüseule): R. h. Neuhaus, VII und IX (2. Gen.) an Gartenunkräutern, Kohl, auch an *Plantago*, *Lamium*, bei Driburg h. an *Galeopsis*. — *aliena* Hb.: Altenbeken (Rehberg), R. vereinzelt auf Waldlichtungen IX am Boden gefunden; Futterpflanze war nicht festzustellen. — *dissimilis* Knoch: R. vereinzelt, Neuhaus, IX aus Gestrüpp gekratzt. — *thalassina* Rott.: ebendort IX unter Hecken. — *contigua* Schiff. (Vill.): R. h. IX Altenbeken (Lülfenschnaken) von *Vaccinium myrtillus* geschüttelt, auch im Furlbachtal (Senne). — *pisi* L. (Erbseneule): R. IX h., Wilhelmsberg, gesammelt. — *trifolii* Rott.: R. überall im Sennegebiet auf Äckern, an Wegrändern unter *Atriplex* in 2 Gen. — *glauca* Hb.: R. einzeln bei Altenbeken (Lülfenschnaken) auf *Vaccinium* gef. und erzogen.

*Dianthoecia bicruris* Hufn. (= *capsincola* Esp.): R. VII zahlreich Sennelager von *Silene vulgaris* gesammelt. — *lepida* Esp. (= *carpophaga* Bkh.): R. vereinzelt Marienloh VII bis VIII an *Silene inflata*.

*Miana latruncula* Hb.: Neuhaus, Dübelohgraben; R. IV vereinzelt aus Büscheln von *Dactylis glomerata* herausgeholt.

- Apamea testacea* Hb.: Sennelager, R. VI und VII mehrfach an Graswurzeln gef.
- Thalpophila matura* Hufn.: R., IV erw., vereinzelt Marienloh und Lippspringe (Schwarze Berge) an Sandgräsern erbeutet.
- Hadena funerea* Hein.: s. Lippspringe, Grimke-Ufer, Hövelhof (Waldungen); R., IV halb erw., mehrfach an *Molinia coerulea* gef. — *adusta* Esp.: s. Paderborn; R. an Böschungen IV zwischen Unkräutern. — *monoglypha* Hufn.: R. IV, V Neuhaus, Sennegebiet in Büscheln von *Dactylis glomerata* und anderen Grasarten. — *lateritia* Hufn.: R. h. ebendort V an Grabenböschungen und in Sandgruben in Grasbüscheln. — *rurea* F.: g. bei Neuhaus und Altenbeken; R. IV an allen möglichen Grasarten gef. — *basilinea* F.: h. Neuhaus, Sennegebiet; R., IV erw., an Gräsern. — *obscura* Hw. (= *gemina* Hb.): h., wie vorige, auch bei Driburg (Iburg); R. IV erw. an *Aira cespitosa* und anderen Grasarten. — *unanimis* Tr.: lokal, Hövelriege; R. im Spätherbst erw.; Ende III. Anfang IV bisweilen an Schilfgewächsen, so *Phalaris arundinacea* an den Ufern des Furlbaches gekratzt. — *secalis* L.: h. Neuhaus, R. IV in Stengeln von *Dactylis glomerata* und anderen Gräsern.
- Aporophyla lutulenta* Bkh. (f. *lueneburgensis* Frr. sowie eine ganz schwarze Form): einzeln bei Lippspringe als R. V, VI an *Genista pilosa* und *Calluna vulgaris* erbeutet.
- Brachionycha sphinx* Hufn.: R. vereinzelt Wilhelmsberg (Senne); V bis VI von Laubgebüsch (Eiche u. a.) geschüttelt.
- Dichonia aprilina* L.: Schlangen, Weg nach Kreuzkrug, VII mehrere R. an Stämmen alter Eichen gef.
- Dryobota protea* Esp.: desgl.
- Dipterygia scabriuscula* L.: Wilhelmsberg (Senne), Neuhaus (Nachtigall), R. auf sandigen Plätzen an *Rumex acetosella* mehrfach erbeutet.
- Hyppa rectilinea* Esp.: einzeln bei Hövelhof (Wald); R., X erw. von *Vaccinium* geschüttelt.
- Chloantha polyodon* Cl.: R. einzeln Wilhelmsberg, Sennelager, Marienloh an *Hypericum perforatum* gef.
- Trachea atriplicis* L.: Neuhaus, Fischteiche, R. IX erw. an *Atriplex*.
- Euplexia lucipara* L.: R. nicht s. bei Altenbeken (Lülfenschnaken) IX von *Pteridium aquilina* geklopft.
- Brotolomia meticulosa* L.: R. bei Neuhaus, Lippspringe und im Sennegebiet, halb erw. überwintert, an *Urtica* und *Lamium* gef.
- Mania maura* L. (Schwarzes Ordensband): nur 1 mal eine R. halb erw. III aus Gebüsch gekratzt, Neuhaus.



- Naenia typica* L.: h. Neuhaus, Knochenbachtal; R. IX/X halb erw. aus Gebüsch gekratzt.
- Gortyna ochracea* Hb.: lokal Wilhelmsberg (Senne), Klausheide; R., VII erw., aus Wurzelwerk und unteren Stengelteilen von *Eupatorium cannabinum* herausgeholt.
- Leucania pudorina* Schiff. (= *impudens* Hb.): h. Neuhaus, Fischteiche, Dubelohgraben, Sennebäche (Grimke und Lutter); R., V erw., an *Molinia coerulea*. — *impura* Hb.: ebenda und bei Driburg (Iburg); R. V erw. an *Molinia*-Büscheln und in *Carex*-beständen. — *obsoleta* Hb.: lokal bei Marienloh, Sennegebiet am Zusammenfluß von Grimke und Lutter; R. überwintert in Rohrstoppeln. — *straminea* Tr.: lokal Neuhaus, Fischteiche; R. V erw. in Schilfgewäxsen. — *l-album* L.: lokal Marienloh, Senneschießstände; R. V an den sandigen Böschungen an Gräsern gef. — *conigera* Schiff.: nicht s. ebendort und im Sennegebiet; R. klein überwintert, IV/V erw. an Gräsern. — *lithargyria* Esp.: g. Paderborn, Senne, Driburg, Altenbeken; R. überwintert kaum halb erw., an *Dactylis glomerata* und anderen Gräsern. — *turca* L.: g. bei Neuhaus, Fischteiche, weniger h. in der Senne; R. überwintert halb erw., IV/V erw. aus Gestrüpp und Laubabfällen zu kratzen.
- Grammesia trigrammica* Hufn.: s. Hövelhof (Waldränder), auch in „Trockene Alme“ bei Paderborn; R. IV aus verrottetem Heu geschüttelt.
- Caradrina selini* B.: R. lokal bei Lippspringe (Schwarze Berge) i m S a n d v e r s t e c k t aufgef. Zwar wurde kein Falter erzogen, aber R. ist bekannt. (Der F. wurde von Gronemeyer bei Lippspringe geködert). *Caradrina clavipalpis* Sc. (= *quadripunctata* F.) wurde zwar nicht beobachtet, aber eine Verwechslung ist wohl ausgeschlossen, da ihre R. anders aussieht und niemals im Sand verborgen lebt. — *morpheus* Hufn.: Sennelager, Hövelhof, Neuhaus, Furlbachtal; R. h. IX unter Hecken und in verrotteten Reisighaufen. — *alsines* Brahm: h. ebendort, R. überwintert klein unter Laubabfall und Reisig.
- Rhusina umbratica* Goeze: h. an Orten wie vorige, R. erw. überwintert ebendort.
- Amphipyra tragopoginis* L.: R. einzeln Sennelager, Hövelhof VI erw. aus Gestrüpp gekratzt. — *pyramidea* L.: nicht selten Wilhelmsberg (Senne), R. V erw. von Laubholz geklopft.
- Taeniocampa gothica* L.: nicht s. R. VII erw. an *Plantago* und anderen niederen Pflanzen, Neuhaus. — *stabilis* View.: Ebendort R. VI an jungen Eichen und Buchen.

- Calymnia trapezina* L.: h. Neuhaus, Senne, R. V an Laubholzgebüsch.
- Orthosia circellaris* Hufn.: Zwischen Neuhaus und Sennelager R. VI in Menge halb erw. auf der Landstraße herumkrabbelnd (durch Sturm heruntergeschlagen?). — *helvola* L.: Neuhaus, R. VI familienweise unter jungen Eichenbüschen gef.
- Xanthia fulvago* L.: h. bei Neuhaus; R. VI im Laub- und Kätzchenabfall unter *Salix*.
- Scopelosoma satellitium* L.: R. V erw. von Eichengebüsch geklopft.
- Calocampa exoleta* L.: 1 mal R. VI erw. aufgef., Marienloh (Rand der Tallewiesen).
- Cucullia umbratica* L.: 1 mal R. IX bei Schlangen an *Sonchus* gef.
- Anarta myrtilli* L.: R. h. im Sennegebiet, besonders bei Lippspringe, in zwei ineinandergehenden Gen., so daß V—X R. zu jeder Zeit an *Calluna* zu finden sind.
- Abrostola triplasia* L.: bei Paderborn (Trockene Alme) einige R. IX an *Urtica dioeca*. — *tripartita* Hufn.: desgl.
- Plusia chrysitis* L.: h. Paderborn, Sennegebiet, Driburg; an allen Stellen, wo Nesseln wachsen, in zwei Generationen. — *pulchrina* Hw.: bei Driburg vereinzelt R. III halb erw. an *Urtica dioeca* gef. — *gamma* L. (Gammaeule): sehr h. an Kohlrarten bis IX, auch an *Ononis spinosa* bei Driburg.
- Euclidia mi* Cl.: bei Marienloh R. VII aus gemähem Gras am Ufer der Lutter in den Schirm geschüttelt.
- Toxocampa pastinum* Tr.: nicht s. Paderborn, Neuenbeken, Marienloh; R., halb erw. überwintend, IX an *Vicia cracca*, stellenweise auch an *Pastinaca* gef.
- Zanclognatha tarsipennalis* Tr.: h. Neuhaus, Marienloh; R. meist fast erw. überwintend in Reisighaufen (Eiche, Birke, Weißdorn). — *tarsicrinalis* Knoch: R., ebenfalls, fast erw. überwintend, vereinzelt aus verrottetem Laub und Heu erhalten.
- Standfussia emortualis* Schiff.: bei Altenbeken (Lülfenschnaken) 2 R. VIII von grünen Buchenzweigen geschüttelt.
- Herminia derivalis* Hb.: einzeln Neuhaus; R. IV an trockenem Eichenreisig erbeutet. — *tentacularis* L.: R. einzeln bei Neuhaus IX aus Laubabfall gekratzt.
- Pechipogon barbalis* Cl.: R., X fast erw. an Eichenreisig gef., Neuhaus, Marienloh.
- Bomolocha fontis* Thnbg.: R., IX erw., bei Altenbeken (Lülfenschnaken) von *Vaccinium myrtillus* geschüttelt.
- Hypena proboscidalis* L.: R., halb erw. überwintend, h. unter *Urtica dioeca* gef., Neuhaus, Senne, gern an Bachufeln.

### E. Eulenspinner, *Cymatophoridae*

*Habrosyne derasa* L.: nicht s. Wilhelmsberg (Senne); R. IX erw. im Wald im Unterholz an Brombeersträuchern.

*Thyatira batis* L.: ebenso.

*Cymatophora* or F.: h. Neuhaus, Wilhelmsberg, Hövelriege, Furlbachtal; R. IX erw. an *Populus tremula*. — *duplaris* L.: einzeln Neuhaus, R. IX erw. an Erle.

*Polyploca flavicornis* L.: einzeln Klausheide, R. VI/VII an Birkenbüschen.

### F. Spinner, *Geometridae*

*Pseudoterpna pruinata* Hufn.: nicht s. Sennelager, Heideplätze, Lipp-springe (Schwarze Berge); R. V/VI an *Genista pilosa*, *anglica*.

*Geometra papilionaria* L.: nicht h. Klausheide (Bentlake); R., klein überwintend, von Birkengebüsch geklopft.

*Thalera putata* L.: nicht s. Altenbeken (Lülfenschnaken); R. IX an *Vaccinium myrtillus*. — *lactearia* L.: einzeln Hövelhof (Wald); R. IX von Eichengebüsch geschüttelt.

*Acidalia dimidiata* Hufn.: nicht s. Neuhaus, Augustdorf (Furlbachtal); überwinterte R. im Frühjahr aus Laubabfall unter Weiden-gebüsch gekratzt. — *virgularia* Hb.: mit trockenen Pflanzen Weibchen zur Eiablage angelockt, Neuhaus. — *aversata* L.: h. Neuhaus, Sennegebiet, Scharmede; R. im ersten Frühjahr erw. aus trockenem Reisig und Laubabfall unter Büschen geschüttelt. — *emarginata* L.: nicht s. Sennelager; R. V erw. aus Laubabfall unter jungen Birken erhalten. — *ternata* Schrk. (= *fumata* Steph.): Altenbeken (Lülfenschnaken), R. V. auf *Vaccinium myrtillus*. — *nigropunctata* Hufn. (= *strigillaria* Hb.): R. V, Neuhaus, unter Gebüsch aus Laubabfall gekratzt, auch an Böschungen bei Neuhaus, Marienloh, im Furlbachtal und bei Dri-burg.

*Codonia pendularia* Cl.: nicht s. Wilhelmsberg (Senne), Klausheide; R. VII und IX in 2 Gen. von Birken geklopft. — *porata* F.: Marienloh, R. einzeln VII und IX an Eichengebüsch. — *punctata* L.: Neuhaus, Wilhelmsberg, R. wie vorige.

*Timandra amata* L.: h. Neuhaus, Sennegebiet; R., halb erw. über-wintend, an *Rumex acetosella*, *crispus* und *Polygonum* gef., 2. Gen. VII.

*Lythria purpuraria* L.: Marienloh, Sennegebiet, einzeln; R. VII und IX in 2 Gen. von *Rumex acetosella* erhalten.

- Ortholitha mucronata* Sc. (= *plumbaria* F.): nicht s. Neuhaus, Sennelager; R. VII und IX/X, fast erw. überwinternd, an *Calluna vulgaris* und *Genista pilosa*. — *chenopodiata* L. (= *limitata* Sc.): nicht s. Winfeld (Teutoburger Wald), R., halb erw. überwinternd, an *Vicia*-Arten gef.
- Anaitis plagiata* L.: h. Wilhelmsberg (Senne), Augustdorf (Furlbachtal), Hövelhof; R. VII und IX/X, halb erw. überwinternd, von *Hypericum perforatum* geschüttelt, im Frühjahr am Boden gesucht.
- Eucosmia undulata* L.: h. Hövelhof (Wald); R. IX erw. von *Vaccinium myrtillus*, *uliginosum*, *vitis idaea* erhalten.
- Scotosia vetulata* Schiff.: R. einzeln ebendort IX von *Vaccinium uliginosum* geschüttelt.
- Lygris populata* L.: R. nicht s. Wilhelmsberg (Senne) VI erw. von *Vaccinium myrtillus*.
- Larentia ocellata* L.: Neuhaus, Fischteiche, Sennelager, Lippspringe; R. nicht s. von *Galium mollugo* und *verum* gekratzt. — *variata* Schiff.: nicht s. Sennelager, Altenbeken (Lülfenschnaken); R. IV/V von *Picea excelsa* geschüttelt. — *juniperata* L.: h. Sennelager, Hövelriege; R. VIII/IX von *Juniperus communis* geklopft. — *truncata* Hufn.: h. Neuhaus, Wilhelmsberg; R., V erw., von *Vaccinium myrtillus*. — *firmata* Hb.: s. Wilhelmsberg (Senne); R. VI an Kiefern gef. und F erzogen. — *pectinataria* Knoch (= *viridaria* F.): nicht s. ebendort; R., fast erw. überwinternd, im ersten Frühjahr auf Waldlichtungen von *Galium saxatile* gekratzt. — *fluctuata* L.: h. Neuhaus, Garten; R. IX an Kohl. — *montanata* Schiff. (Bkh.): vereinzelt Sennelager; R. IV an Bachufern von *Galium mollugo* und *Veronica* gekratzt. — *ferrugata* Cl. (f. *unidentaria* Hw.): h. Klausheide (Bentlake); R. IX an Gräben aus *Stellaria* und *Galium*. — *lignata* Hb. (= *vittata* Bkh.): s. Sennelager, Grimke-Ufer, Klausheide; R., halb erw. überwinternd, an *Galium palustre* erbeutet. — *cuculata* Hufn.: s. Lippspringe, Pymont; R. VIII an *Galium verum* gef. — *lugubrata* Stdgr. (= *transversata* Thnbg.): vereinzelt Klausheide, Wilhelmsberg; R. V im Unterholz in Waldungen von *Epilobium angustifolium* erhalten. — *obliterata* Hufn. (= *nebulata* Sc.): vereinzelt Wilhelmsberg (Senne); R. IX von Erlen geklopft. — *bilineata* L.: h. Neuhaus; R., klein überwinternd, an *Galium mollugo*, *Thymus serpyllum*, *Veronica*, *Rumex acetosella*. R. der Sommergeneration merkwürdigerweise trotz intensiver Suche nirgends aufzufinden!) — *coeruleata* F. (= *autumnalis* Ström): R. IX von Erlen geklopft, Neuhaus. — *silaceata*

- Schiff.: nicht h. Wilhelmsberg (Senne); R. IX von *Epilobium angustifolium*. — *comitata* L.: R. einzeln an *Atriplex* gef., Neuhaus.
- Asthena albulata* Hufn. (= *candidata* Schiff.): Wilhelmsberg (Senne) 1 R. im Winter im Laubabfall unter Hainbuche, *Carpinus* gef.
- Eupithecia* (= *Tephroclystia*) *centaureata* Schiff. (= *oblongata* Thnbg.): h. Paderborn (Trockene Alme); R. an *Ononis spinosa*-Blüten gef., VIII/IX. — *linariata* F.: einzeln Marienloh; R. IX an *Linaria*. — *insigniata* Hb.: Driburg auf einer Waldlichtung 1 R. erw. VIII gekratzt und F. erzogen. Futterpflanze war nicht festzustellen. — *goossensiata* Mab.: Sennegebiet überall h., R. IX/X erw. von *Calluna vulgaris* geschüttelt. — *castigata* Hb.: Altenbeken (Lülfenschnaken), R. IX/X erw. von *Vaccinium myrtillus* geklopft, auch an reifen Blaubeeren fressend beobachtet. Bei Hövelhof (Wald) R. von Himbeer- und Brombeergebüsch erhalten. — *helveticaria arceuthata* Frr.: nicht s. Klausheide (Bentlake), Augustdorf (Furlbachtal); R. VIII/IX an *Juniperus communis* gef. — *succenturiata* L.: R. einzeln von *Artemisia vulgaris* geklopft, Paderborn (Trockene Alme). — *nanata* Hb.: im Sennegebiet überall h., R. VI und IX in 2 Gen. an *Calluna vulgaris*. — *sobrinata* Hb.: desgl., R. V/VI an *Juniperus communis*.
- Collix sparsata* Tr.: bei Lippspringe 1 mal eine P. gekratzt und F. erzogen.
- Arichanna melanaria* L.: h. Hövelhof (Wald), R. V erw. von *Vaccinium uliginosum* geklopft.
- Abraxas sylvata* Sc.: Wilhelmsberg (Senne); R. h. IX erw. von *Prunus padus* geschüttelt. — *marginata* L.: Altenbeken, Hövelhof; R. einzeln von *Salix* und *Populus tremula* VIII/IX erw. erhalten.
- Deilinia pusaria* L.: h. Neuhaus, Sennegebiet; R. VI und IX von *Betula* geklopft. — *exanthemata* Sc.: h. ebendort, R. VI und IX an *Salix*, *Alnus*.
- Ellopija fasciaria* L. (= *prosapiaria* L.): Lippspringe, Wilhelmsberg (Senne); R., halb erw. überwintert, von *Pinus silvestris* geklopft. R. von f. *prasinaria* Schiff. bei Altenbeken ebenso von *Picea excelsa*.
- Ennomos quercinaria* Hufn.: Neuhaus, VI R. von Linden geschüttelt.
- Selenia tetralunaria* Hufn.: s. Lippspringe, Senne, Lutterbach; R. IX von *Alnus* geklopft.
- Gonodontis bidentata* Cl.: s. Altenbeken (Lülfenschnaken); R. IX von *Vaccinium myrtillus* abgeschüttelt.
- Crocallis elinguarua* L.: desgl.

- Angerona prunaria* L.: nicht s. Wilhelmsberg (Senne), Kreuzkrug (Teutoburger Wald); R., halb erw. überwintend, V an *Vaccinium myrtillus* gef.
- Urapteryx sambucaria* L.: Wilhelmsberg eine halberwachsene R. IX von *Lonicera xylosteum* geschüttelt.
- Opisthograptis luteolata* L.: R. bei Hövelhof nicht s. IX von jungen Stämmen von *Pirus* (*Sorbus*) *aucuparia* geschüttelt; auch von *Prunus spinosa*, Wilhelmsberg.
- Epione advenaria* Hb.: R. IX h. Hövelhof (Wald) von *Vaccinium myrtillus*.
- Semiothisa alternaria* Hb.: R. einzeln VII von Gebüsch geklopft, Wilhelmsberg.
- Boarmia rhomboidaria* Schiff. (= *gemmaria* Brahm): Neuhaus, eine R. V an einer niederen Staude (*Species?*) gefunden und F. erzogen. Bei Hövelhof (Wald) R. V an *Juniperus communis* gef. — *repandata* L.: R. h. Kreuzkrug (Teutoburger Wald), halb erw. überwintend, IV/V von *Vaccinium myrtillus* gesammelt.
- Pachynemina hippocastanaria* Hb.: Sennelager, Hövelriege; R. VI und IX in 2 Gen. von *Calluna vulgaris* geklopft.
- Gnophos obscuraria* Hb.: Neuhaus, Schießstände, R. V an *Rumex acetosella* gef.
- Hematurga atomaria* L.: Sennegebiet überall; R. VII und IX von *Calluna* geschüttelt.
- Bupalus piniarius* L. (Kiefernspanner): Wilhelmsberg (Senne), Lipp-springe, R. IX/X an *Pinus silvestris*.
- Phasiane clathrata* L.: R. h. VI aus gemähter Luzerne geschüttelt, Paderborn (Trockene Alme).
- Scodiona fagaria* Thnbg.: s. Augustdorf; R. — fast erw. — im Winterlager unter Moos auf Heideflächen, III/IV nachts mit der Laterne an *Calluna vulgaris* gef.
- Perconia strigillaria* Hb.: h. Sennelager; R., kaum halb erw. überwintend, V erw. an *Calluna vulgaris*.

#### G. Nycteolidae (nach Spuler)

- Sarothrips revayana* Sc.: R. nicht s. bei Marienloh am Rande der Senne von Eiche geschüttelt.
- Earias chlorana* L.: lokal, Neuhaus, R. VIII/IX aus den Zweigspitzen von *Salix*.
- Hylophila prasinana* L.: R. bei Altenbeken IX von Eichen geklopft.
- Chloëphora bicolorana* Fuessl.: R. desgl. bei Neuhaus.

## H. Bärenspinner, Arctiidae

- Spilosoma mendica* Cl.: einzeln Sennelager; R. IX an *Urtica dioeca* gef. — *luteum* Hufn. (= *lubricipedum* Esp.): Neuhaus, Sennelager; R. h. IX von *Urtica dioeca* und *Plantago major* gesammelt. — *lubricipedum* L. (= *menthastri* Esp.): ebendort; R. IX über den Weg laufend oder am Fuß von Baumstämmen erbeutet.
- Phragmatobia fuliginosa* L.: Wilhelmsberg (Senne), Augustdorf, Haustenbeck; R., erw. überwinternd, aus Laubabfall, Reishaufen und Grasbüscheln gekratzt.
- Rhyparia purpurata* L.: R., klein überwinternd, h. V an *Calluna vulgaris* gef., Sennelager, Lippspringe.
- Diacrisia vulpinaria sannio* L.: desgl.
- Arctia caja* L. (Brauner Bär): R., klein überwinternd, V erw. an Brennesseln, Neuhaus, Sennegebiet.
- Callimorpha dominula* L. (Schönbär): lokal Augustdorf (Furlbachtal); R., IV/V erw. n u r an *Cirsium*-Blättern beobachtet.
- Hypocrita jacobaeae* L. (Karminbärchen): lokal Neuhaus (Fischteiche); R. VII/IX von *Senecio* gesammelt.
- Cybosia mesomella* L.: nicht s. Sennelager, Klausheide; R., ziemlich groß überwinternd, IV/V aus Laubabfall unter Büschen an Gräben gekratzt.
- Atolmis (Gnophria) rubricollis* L.: h. Altenbeken (Lülfenschnaken), Kreutzkrug; R. IX von den untersten abgestorbenen, mit Flechten bewachsenen Ästen von *Picea axcelsa* geschüttelt.
- Lithosia complana* L.: lokal Marienloh; R., klein überwinternd, im Frühjahr an den Böschungen der Schießstände aus Laubabfall (Eichenblättern) gekratzt.
- Oeonistis quadra* L.: einzeln Neuenbeken, Wald; R. V/VI an größeren Stämmen von Eiche und Buche gef.

## I. Blutströpfchen, Zygaenidae (Anthroceridae)

- Zygaena trifolii* Esp.: Sennelager; P. V in Anzahl an den Binsen, welche die Futterpflanze *Lotus corniculatus* überragen. — *filipendulae* L.: h. V Lippspringe (Schwarze Berge); P. angesponnen an *Calluna*-Zweigen und Grashalmen.

## K. Cochliidiidae

- Cochlidion limacodes* Hufn.: nicht s. Wilhelmsburg (Senne); R. IX auf Wegen unter Eichbäumen.

### L. Psychidae

*Acantopsyche opacella* HS. (= *atra* L.): lokal Kreuzkrug (Teutoburger Wald); Säcke V im Vaccinium-Gelände an Kiefernstämmen angesponnen gef.

*Phalacropteryx graslinella* B.: s. Augustdorf; Säcke auf Heideflächen V gef.; Männchen-Säcke auf dem kahlen Moosboden, Weibchen-Säcke an Calluna -Zweigen angesponnen.

*Epichnopteryx pulla* Esp.: lokal Neuhaus, Säcke IV/V an Baumstämmen.

*Fumea casta* Pall.: h. ebendort.

*Talaeporia tubulosa* Retz.: Hövelhof (Wald), Säcke V/VI wie vorige.

### M. Holzbohrer, Cossidae

*Cossus cossus* L. (Weidenbohrer): nicht s. Paderborn (Stadt/, Trockene Alme); V erw. R. gef. an Weiden, Obstbäumen usw.

### N. Glasflügler, Sesiidae

*Trochilium vespiforme* L.: Neuhaus (Nachtigall), 1 mal eine R. an Eichenstumpf gef. und F. erzogen. — *culiciforme* L.: lokal, Neuhaus; R. V aus Birkenstümpfen erhalten. — *formicaeforme* Esp.: 1 mal eine R. aus einer Zweiganschwellung von Salix, F. geschlüpft.